

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung

Herausgeber: Pro Senectute Schweiz

Band: 88 (2010)

Heft: 7-8

Rubrik: Ihre Seiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ihre Seiten

Gefunden

→ «Aade bin i loschtig gse ond aade bi de Lüüte...» ist ein Kanon aus dem Appenzellerland, den Ernst Hörler (1897–1960) geschrieben hat.

→ Das Gedicht «Sankt Meinrad floh das Waffenspiel und zog zum Wald hin ob der Sihl. Er wollte nicht mehr Ritter sein und hauste sich als Klausner ein...» wurde der Zeitlupe zugeschickt.

Gesucht

→ Eine Leserin sucht für ihre Mittags-tischfrauen die Melodie zum Lied mit der Zeile «En Vogel flüggt as Fenschter und luegt di truarig a...». Es sei in dem alten Liederbuch «Es tönen die Lieder» zu finden.

→ Ebenfalls gefragt wurde nach dem Lied, welches die Mutter jeweils abends am Bett gesungen hatte: «Wenn i als chlyses Büebli no gschkilt ha uf de Strosse...» mit dem Refrain «S Bättzytlöggli tönt vom Chilchli här, und ds Müetti rüeft: Chumm hei!»

→ Wer kennt folgendes Gedicht? «Zwei alti Lütli, Frau und Ma, händ uf em Acher gwärchet gha. Jetzt gwagglets gmüetli gäge hei...»

→ Eine Leserin sucht einen Spruch, von dem sie nur noch einen Teil weiß: «Wer kauft, was er nicht braucht, um zu impo-nieren (...) muss bald verkaufen, was er

Sex – zwischen Lust und Lassen

Lange Zeit war er ein Tabu, heute ein öffentliches Thema: Sex im Alter. Lust und Leidenschaft bis ins hohe Alter scheinen ein Gradmesser für Lebensqualität und eine gute Partnerschaft zu sein. Ist das tatsächlich so? Gehört Sexualität zur Ehe – auch noch nach dreissig oder vierzig Jahren? Oder darf man sie ruhigen Gewissens hinter sich lassen? Wie wichtig – oder unwichtig – ist die körperliche Beziehung für Sie als Mann, als Frau? In einem nächsten Schwerpunktartikel möchte die Zeitlupe auf diese Thematik eingehen und sammelt dazu Ihre Erfahrungen. Schreiben Sie doch ein kurzes Mail an info@zeitlupe oder einen kurzen Brief an Redaktion Zeitlupe, Stichwort Sexualität, Postfach 2199, 8027 Zürich. Wir nehmen gerne mit Ihnen Kontakt auf.

Aufruf

braucht.» Wer kennt den ganzen Spruch und kann weiterhelfen?

→ Die Leiterin eines «Seniorenhörlis» sucht die Noten zum Lied «Am Himmel steht es Stärnli z Nacht» von Artur Beul. Wer kann helfen?

Leser suchen Vergriffenes

Wer helfen kann, setze sich doch bitte direkt mit den Suchenden in Verbindung.

→ Ich suche das Buch «Von der Aufklärung verschont» von Franz Riklin, erschienen 2002 im Pendo-Verlag.

Peter Müller, Unterer Rosenberg 12,
9244 Niederuzwil, Telefon 071 951 3328

→ Ich suche eine Videokassette mit dem alten Schwarz-Weiss-Film «Pünktchen und Anton» nach Erich Kästner, mit Hertha Feiler in der Rolle der Frau des Direktors. Ebenso die Audio- oder Video-

kassette mit der vollständigen Operette «Das Dreimäderlhaus» von Heinrich Berté. Heinrich Jäger, Fluhofstrasse 157, 9000 St. Gallen, Telefon 071 245 3348

→ Ich suche das leider vergriffene Taschenbuch «Postlagernd Floreana» von Margret Wittmer, Bastei-Lübbe-Taschenbuch Band 61901. Hat es irgendjemand in seiner Bibliothek?

Elsy Schmidt-Nehrer, Schlettstädterstrasse 32,
4055 Basel

→ Ich suche die beiden Bücher «Der Schmied von Göschenen» und «Ich hörte die Eule, sie rief meinen Namen». Beide Bücher würde ich gerne bezahlen.

Lisel Pool-Graber, Dorfgasse 2, 4438 Langenbruck

Meinungen

Senevita

ZL 4 · 10

Was ich mich immer wieder frage, ist Folgendes: Was rechtfertigt die Preise von Alterswohnungen? In der April-Zeitlupe die Angaben von Senevita, wie die Betreiber betonen: Günstige Alternative zu den Residenzen; Preis ab 67 Franken pro Tag für eine Einzimmerwohnung. Das ergibt ungefähr 2000 Franken im Monat. Wie sollen da die übrigen Kosten noch alle bezahlt werden?

Erika Brändli, per E-Mail

Antwort von Senevita AG: Betreutes Wohnen und Pflege bedeutet insbesondere, dass unsere Bewohnerinnen und Bewohner jederzeit eine Ansprechperson für Hilfestellungen und persönliche Angelegenheiten im Hause finden. Weiter legen

«Musik und Geschichten» – immer dienstags auf DRS Musikwelle

Immer dienstags um 10.45 Uhr wird auf DRS Musikwelle in Zusammenarbeit mit der Zeitschrift Zeitlupe die Rubrik «Musik und Geschichten» im Radio ausgestrahlt. In dieser Rubrik erzählen die Musikredaktoren und -redaktorinnen der DRS Musikwelle spannende Anekdoten und Wissenswertes zu bekannten Melodien und berühmten Interpreten. Aber auch Vergessenes und musikalische Raritäten aus den Sparten der Volks- und Unterhaltungsmusik werden an dieser Stelle vorgestellt und Perlen aus dem Musikarchiv, wie sie nur auf der DRS Musikwelle zu hören sind. Schicken Sie Anregungen und Suchaufrufe nach unauffindbaren Melodien an diese Adresse: Redaktion Zeitlupe, «Musik und Geschichten», Postfach 2199, 8027 Zürich.

DRS Musikwelle empfangen Sie über Digitalradio, Kabel, Internet und Satellit.

DRS **Musikwelle**

wir in sämtlichen Betrieben grossen Wert auf gesellschaftliche Begegnungen unter den Bewohnern und veranstalten ein abwechslungsreiches, kostenloses Unterhaltungsprogramm (Vorträge, Ausstellungen, Konzerte, Lesungen, Fitnesskurse usw.).

Sämtliche Wohnungen sind mit einem 24-Stunden-Notrufsystem ausgerüstet. Das bedeutet, dass rund um die Uhr an sieben Tagen die Woche und 365 Tagen im Jahr qualifiziertes Pflegepersonal im Einsatz steht. Die Wohnungen sind seniorengerecht ausgebaut. Zum Standard einer Wohnung für Betreutes Wohnen gehören zudem eine eigene Küche und ein Kellerabteil. Auch Nebenkosten wie Heizung, Wasser, Strom, allgemeine Hauswartarbeiten, Abfallentsorgungsgebühren und ein Waschsalon mit Bügelstation sind im Pensionspreis inbegriffen.

Eduard Haeni, Leiter Betriebe Senevita AG

Liebe Leserin, lieber Leser

Die Zeitlupe dankt Ihnen für Ihre Beiträge. Vor allem freut sie sich über Fotos, Bilder und Illustrationen.

Bitte haben Sie Verständnis, wenn wir eine Auswahl treffen und Zuschriften kürzen müssen. Wir führen darüber keine Korrespondenz. Gefundene Lieder und Gedichte leiten wir gerne weiter. Wenn Sie ein gefundenes Gedicht oder Lied ebenfalls erhalten möchten, sind wir froh, wenn Sie uns zusammen mit Ihrer schriftlichen Anfrage ein an Sie adressiertes und frankiertes Rückantwortcouvert (C5) zusenden.

Zeitlupe, Ihre Seiten,
Postfach 2199, 8027 Zürich,
Mail info@zeitlupe.ch

Wege zur Hilfe

ZL 6 · 10

«Ich kann das beim besten Willen nicht bezahlen» – dieser Artikel hat mich sehr berührt. Es ist wunderbar, dass es Institutionen gibt, die bedürftige Menschen unterstützen. Könnten nicht auch sehr gut verdienende Berufsleute auf einen Teil ihrer Einnahmen zugunsten von armen Leuten verzichten?

Roswitha Jeanbourquin, Reinach AG

Ratgeber Geld

ZL 6 · 10

Um die Gegenwart zu verstehen, braucht es manchmal einen grossen Zeithorizont. Fünf oder zehn Jährchen reichen da nicht mehr. Schon Anfang der 1960er-Jahre gab es nämlich die Weiterbeschäftigung der Pensionierten. In den Zeitungen fanden sich auch entsprechende Inserate. Das Ganze war als «Aktion P» bekannt und wurde geschätzt. Das Rentenproblem ist lösbar, vorausgesetzt, dass man es überhaupt lösen will.

Hugo Kügel, Reinach BL

Inserat

SIMPLY CLEVER

**HAPPY MIT ŠKODA
TIPP N°09**

**ERÖFFNEN
SIE
EIN SPAR-
KONTO.**

WETTBEWERB AUF
WWW.HAPPY-MIT-SKODA.CH



New Škoda Fabia Clever ab CHF 14'990.–* (netto) oder ab CHF 139.–**/Mt.

Der neue Škoda Fabia erfreut Ihr Sparkonto, denn für wenig Geld bietet er viel Auto: neues Design, Benzin- und Dieselsvarianten von 1.2 l TSI bis 1.6 l TDI mit 86 bis 105 PS, alle neuen Motoren in der Energieeffizienz-Kategorie A, 5-Gang-Schaltgetriebe oder 7-Gang-Automatikgetriebe und viele Ausstattungsoptionen. Wählen Sie die Marke, die schon zum 10. Mal Preis-Leistungs-Sieger geworden ist. Und erkundigen Sie sich auch nach unserem attraktiven Leasing – dann freut sich Ihr Sparkonto noch mehr.

www.skoda.ch

* Škoda Fabia Limousine Clever, 1.2 l IHT, 70 PS/51 kW, 5 Türen. Empfohlener Verkaufspreis inklusive 7,6% MwSt. Abgebildetes Modell kostet CHF 21'320.–. Treibstoffverbrauch: CO₂-Ausstoss: 1,2 l/100 km, CO₂: 128 g/km. Energieeffizienz-Kategorie: A. Mittelwert aller Neuwagenmarken und Modelle in der Schweiz: 204 g/km.

** Leasingbeispiel, Finanzierung über AMAG Leasing AG: Škoda Fabia Limousine Clever, 1.2 l IHT, 70 PS/51 kW, 5 Türen. Effektiver Jahreszins: 4,49% (Laufzeit: 48 Mte./10'000 km/ Jahr), Kaufpreis: CHF 14'990.– (netto), Anzahlung: 20%; CHF 2'998.–, Leasingrate: CHF 139.90/Mt. exklusive obligatorischer Vollkaskoversicherung. Alle Preise inklusive 7,6% MwSt. Änderungen jederzeit vorbehalten. Die Kreditvergabe ist unzulässig, falls sie zur Überschuldung des Konsumenten führt.

Škoda. Made for Switzerland.

Ihre Seiten



Dank

Leseraktion Stanserhorn

ZL 3/10

Wir möchten uns ganz herzlich bedanken für die Gutscheine Stanserhorn. Nachdem wir lange vergeblich auf gutes Wetter gewartet hatten, sind wir heute mit einer wunderbaren Aussicht auf Eiger, Mönch und Jungfrau belohnt worden. Die Fahrt mit der Drahtseilbahn war sehr interessant. Uns wurde alles genauestens vom Kondukteur Willy Althaus erklärt. Wir hatten unsere Enkelinnen mitgenommen. Sie durften vorne auf der Plattform fahren und waren ganz begeistert. Anschliessend haben wir die Älplermagronen genossen. Das ganze Personal war sehr freundlich, trotz grossem Andrang bei der Selbstbedienung. Das Drehrestaurant war für unsere beiden Mädchen der Hit.

Otto K. Rehorek und Edith Hauenstein, Riehen BS

Lösungen und Gewinner

Kreuzworträtsel ZL 5 · 2010

Lösungswort: FUSSNOTE

Die Gewinnerinnen und Gewinner wurden von uns schriftlich benachrichtigt.

Kreuzworträtsel ZL 6 · 2010

Lösungswort: ABENDSTERN



ABENDSTERN

Zeitraffer ZL 5 · 2010

Ein Berner ganz vorne. Richtigte Lösung: C: 1960.

Die Gewinnerinnen und Gewinner wurden schriftlich benachrichtigt.

Sudoku ZL 7/8 · 2010

| | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 2 | 1 | 7 | 5 | 4 | 6 | 9 | 3 | 8 | 1 | 7 | 4 | 2 | 3 | 6 | 8 | 9 | 5 |
| 8 | 4 | 5 | 2 | 9 | 3 | 1 | 6 | 7 | 8 | 3 | 9 | 7 | 5 | 4 | 1 | 2 | 6 |
| 9 | 3 | 6 | 1 | 8 | 7 | 4 | 5 | 2 | 2 | 6 | 5 | 1 | 8 | 9 | 3 | 7 | 4 |
| 6 | 2 | 9 | 4 | 7 | 8 | 5 | 1 | 3 | 3 | 1 | 6 | 5 | 9 | 8 | 7 | 4 | 2 |
| 3 | 7 | 8 | 6 | 5 | 1 | 2 | 9 | 4 | 7 | 5 | 2 | 4 | 1 | 3 | 6 | 8 | 9 |
| 1 | 5 | 4 | 9 | 3 | 2 | 8 | 7 | 6 | 4 | 9 | 8 | 6 | 7 | 2 | 5 | 3 | 1 |
| 4 | 8 | 1 | 7 | 6 | 5 | 3 | 2 | 9 | 9 | 4 | 1 | 3 | 6 | 7 | 2 | 5 | 8 |
| 5 | 6 | 3 | 8 | 2 | 9 | 7 | 4 | 1 | 5 | 2 | 3 | 8 | 4 | 1 | 9 | 6 | 7 |
| 7 | 9 | 2 | 3 | 1 | 4 | 6 | 8 | 5 | 6 | 8 | 7 | 9 | 2 | 5 | 4 | 1 | 3 |

Bestelltalon

Bücher

- Wege zu Orten der Kraft.
- Orte der Kraft in der Schweiz.
- Magische Schweiz.
- Heimkehr ins Vergessene.

Lieferung mit Rechnung inklusive Versandkosten durch Froschmayer Mail Order.

Zeitlupe-Bücher, CD, Telefon

- Natel 345gsm inklusive Originallederetui.

CHF 33.–

CHF 42.–

CHF 38.–

CHF 21.80

CHF 198.–

- 77 Jahre Beromünster.

CHF 40.–

- Das waren noch Zeiten, Band 1.

CHF 25.–

- Das waren noch Zeiten, Band 2.

CHF 25.–

- Das waren noch Zeiten, Band 3.

CHF 25.–

- Alle drei Bände zusammen.

CHF 60.–

- Das waren noch Zeiten, Hörbuch, Band 1 (2 CDs).

CHF 29.50

- Anna und Arthur.

CHF 28.–

Lieferung mit Rechnung exklusive Versandkosten durch die Zeitlupe.

Name

Vorname

Strasse

PLZ/Ort

Datum

Unterschrift

7/8 · 2010

Bitte Adresse eintragen
und den Talon senden an:

Zeitlupe, Bücher,
Postfach 2199,
8027 Zürich,
Telefon 044 283 89 13, Fax 044 283 89 10,
Mail info@zeitlupe.ch
Besten Dank!